

Markt POLEN



Der Markt Polen



1. Land und Leute
2. Wirtschaft
3. Reiseverhalten
4. Der polnische Gast in Österreich
5. Tourismusstatistik
6. Dos und Don'ts im Umgang mit polnischen Gästen

1. Land und Leute



Donau Oberösterreich, Aussichtspunkt Schlägener Schlinge | Oberösterreich Tourismus GmbH/Robert Maybach

Land und Leute



– Landesfläche:

Polen

312.680 km²

– Einwohner (Schätzung 2017):

38 Mio.

– Altersverteilung PL

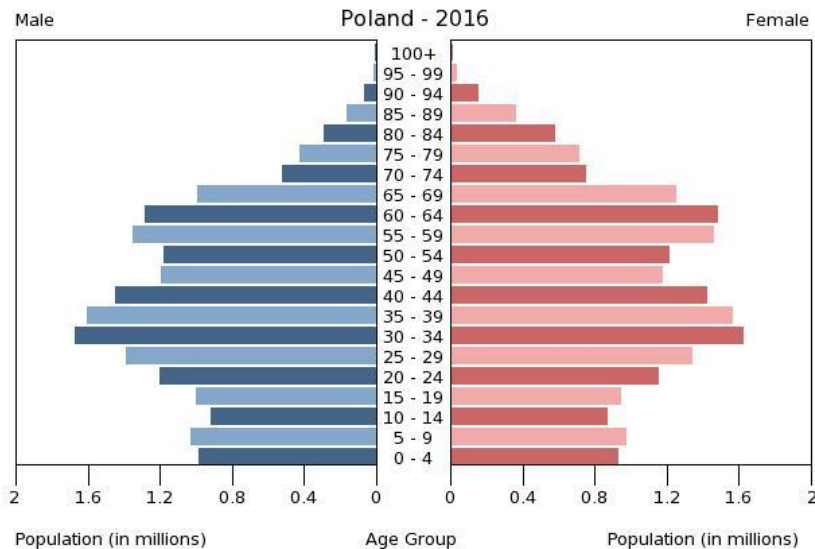
Ø Alter: 40,7 Jahre

Österreich

83.879 km²

8,8 Mio.

Ø 43,8 Jahre



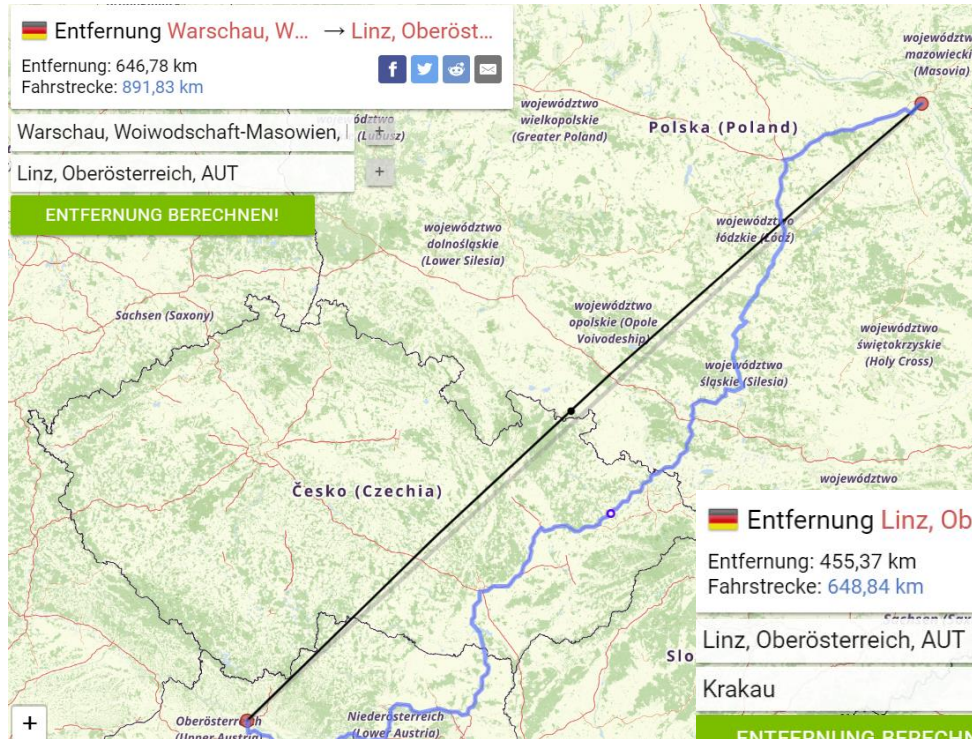
Quellen: WKO/Länderprofile, Stand: Mai 2018
CIA World Factbook

Land und Leute



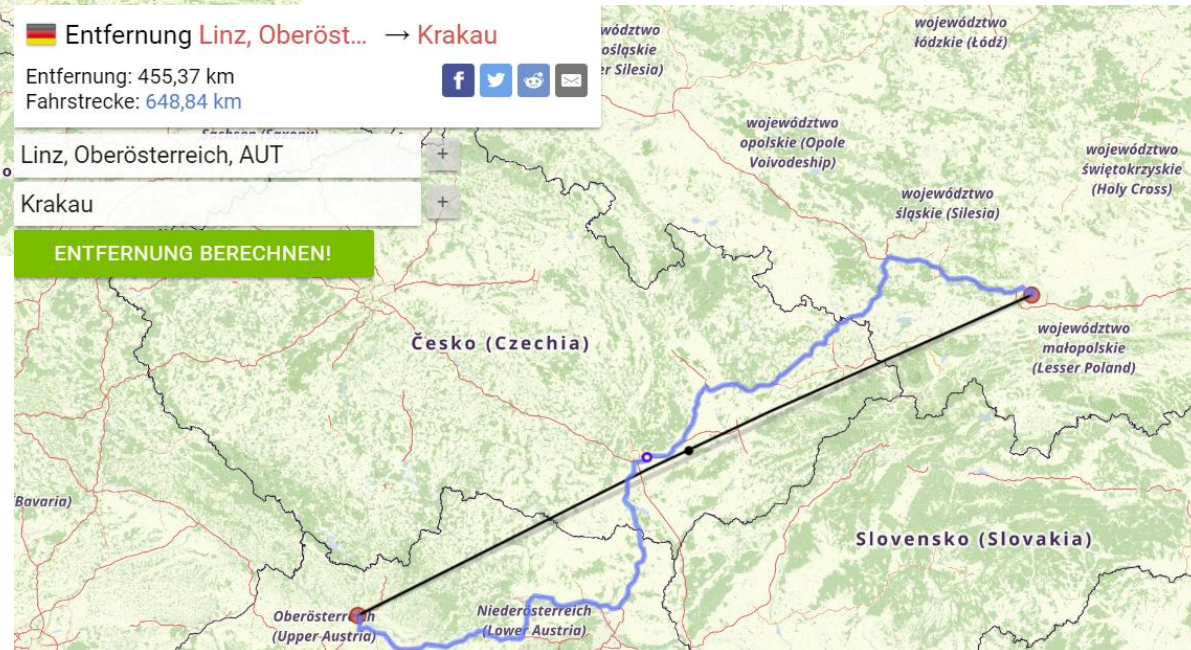
Quellen: CIA World Factbook;
<http://www.europakarte.org>

Land und Leute



Die Hauptstadt Polens, **Warschau**, ist gleichzeitig die größte Stadt Polens. Hier leben heute über 1,7 Mio. Menschen

Krakau, die alte Hauptstadt Polens, ist nach Warschau die zweitgrößte Stadt. Hier leben über 750.000 Menschen



Quellen: www.luftlinie.org;
<https://www.polen-travel.com>

2. Wirtschaft



Abenddämmerung am AEC in Linz | Oberösterreich Tourismus GmbH/Robert Maybach

Wirtschaft



- Wirtschaftsleistung BIP gesamt: 465,6 Mrd. €
 - A 369,2 Mrd. € | EU (28) 15.327,2 Mrd. €
- BIP je Einwohner: 12.118 €
 - A 41.969 € | EU (28) 29.900 €
- Wirtschaftswachstum: + 4,6%
 - A + 3% | EU (28) + 2,4%
- Inflationsrate: 1,6%
 - A 2,2% | EU (28) 1,7%

Wirtschaft



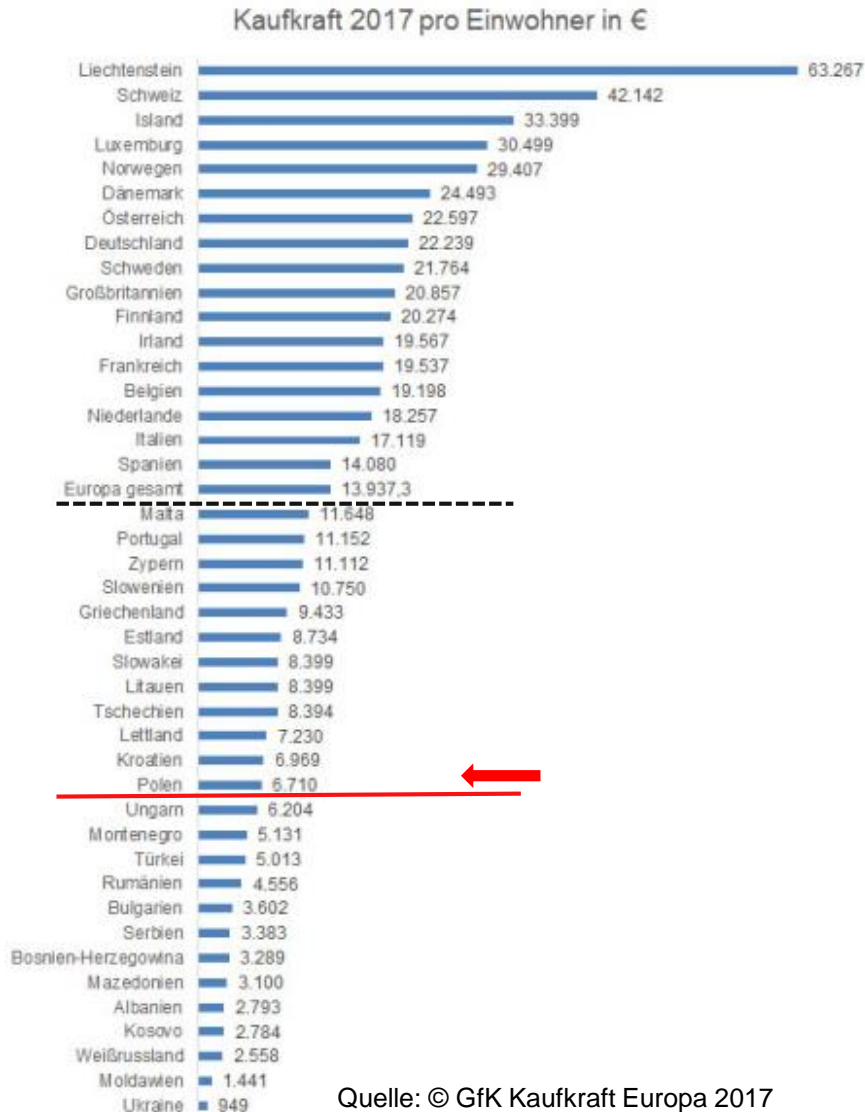
- Erwerbstätige (2017, in 1.000): 16.809
 - A 4.276 | EU (28) 235.271
- Erwerbstätigenquote ¹⁾: 74,5%
 - A 75,4% | EU (28) 72,1%
- Selbständigenquote ²⁾: 17,4%
 - A 10,9% | EU (28) 14,0%
- Arbeitslosenquote ³⁾: 4,9%
 - A 5,5% | EU (28) 7,6%

1) Erwerbstätige in % der Bevölkerung zwischen 20 und 64 Jahren (2017)

2) Selbständige in % der Erwerbstätigen mit Landwirtschaft (2017)

3) Arbeitslose in % der Erwerbspersonen (2017)

Wirtschaft: Kaufkraft 2017



Die aktuelle GfK Kaufkraft in Europa für das Jahr 2017 beträgt im Durchschnitt 13.937 € pro Einwohner. Doch lassen sich im regionalen Vergleich europaweit erhebliche Unterschiede erkennen.

Während etwa das verfügbare Pro-Kopf-Einkommen in Österreich 22.597 € beträgt, so **verfügen die Einwohner in Polen im Schnitt über 6.710 €.**

Quelle: © GfK Kaufkraft Europa 2017

3. Reiseverhalten

Detaillierte Informationen zum Reiseverhalten finden Sie im Gesamtbericht, den oberösterreichische Tourismusverbände bei Lisa Reiter, BSc anfordern können.



Innviertel, Morgenstimmung am Ibmer Moor | Oberösterreich Tourismus GmbH/Robert Maybach

4. Der polnische Gast in Österreich

Detaillierte Informationen zum polnischen Gast in Oberösterreich finden Sie im Gesamtbericht, den oberösterreichische Tourismusverbände bei Lisa Reiter, BSc anfordern können.



Skifahren in Hinterstoder | Oberösterreich Tourismus GmbH/David Lugmayr

5. Tourismusstatistik



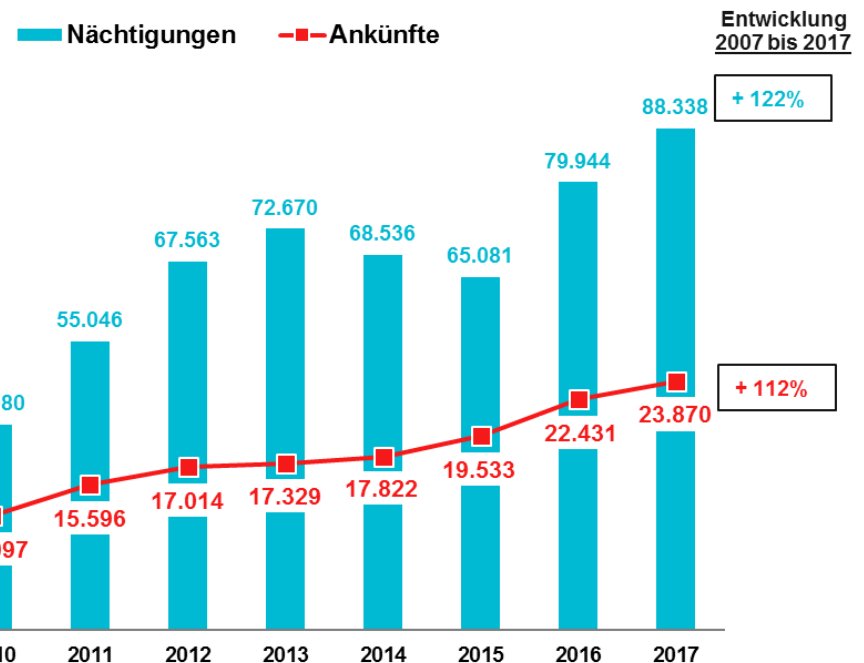
Buchensteig Reichraminger Hintergebirge | Nationalpark Kalkalpen/Sieghartsleitner

Ankünfte und Nächtigungen aus Polen in Oberösterreich: Tourismusjahre 2007 bis 2017



- **TJ 2017 zum Vorjahr**
 - Ankünfte + 6,4%
 - Nächtigungen + 10,5%

- **TJ 2017 zu 2007**
 - Ankünfte + 112%
 - Nächtigungen + 122%



Zum Vergleich OÖ gesamt:

- 2017 zu Vorjahr
AK + 5% | NÄ + 4,3%
- 2017 zu 2007
AK + 32% | NÄ + 15%

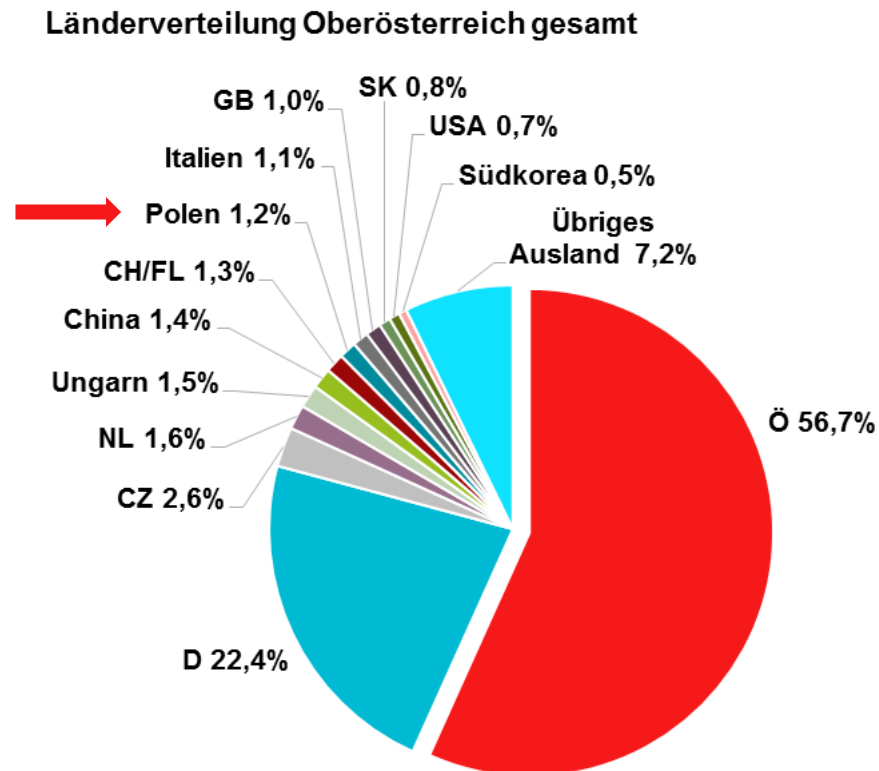
Quellen: Amt der OÖ Landesregierung, Abt. Statistik; Statistik Austria
TJ=Tourismusjahr | AK=Ankünfte | NÄ=Nächtigungen

Marktposition Polen

Tourismusjahr 2016/2017



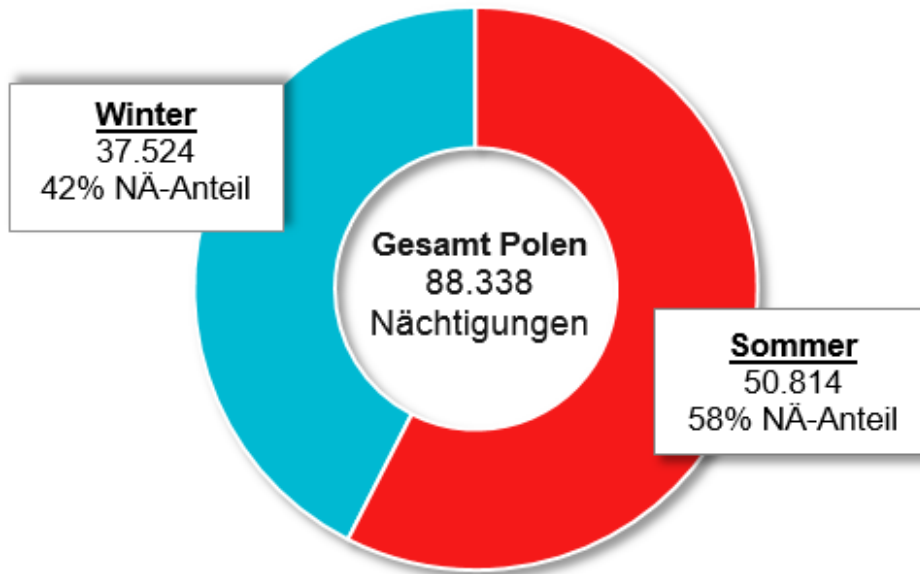
- An den gesamten Nächtigungen in Oberösterreich hält Polen 1,2%.



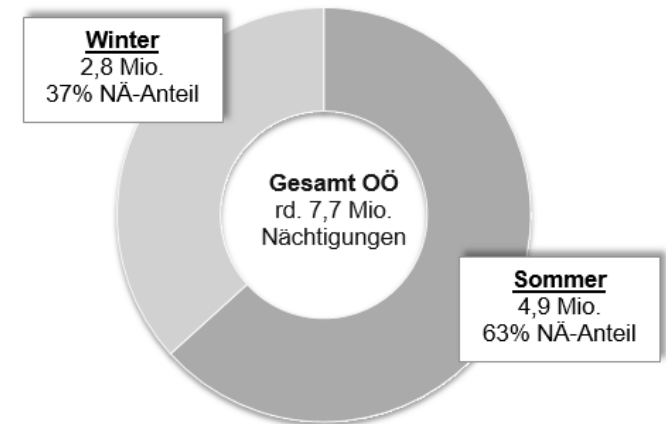
Saisonverteilung der Nächtigungen Tourismusjahr 2016/2017



- Im Tourismusjahr 2017 fallen 58% der polnischen Nächtigungen in Oberösterreich auf den Sommer.



Zum Vergleich Verteilung Oberösterreich:

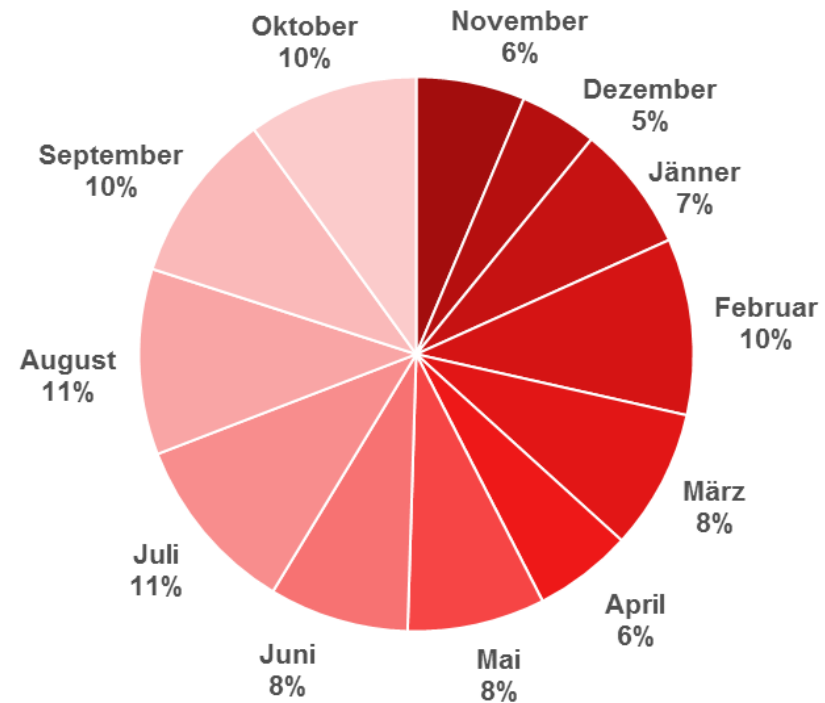


Quellen: Amt der OÖ Landesregierung, Abt. Statistik; Statistik Austria

Monatliche Verteilung der Nächtigungen Tourismusjahr 2016/2017

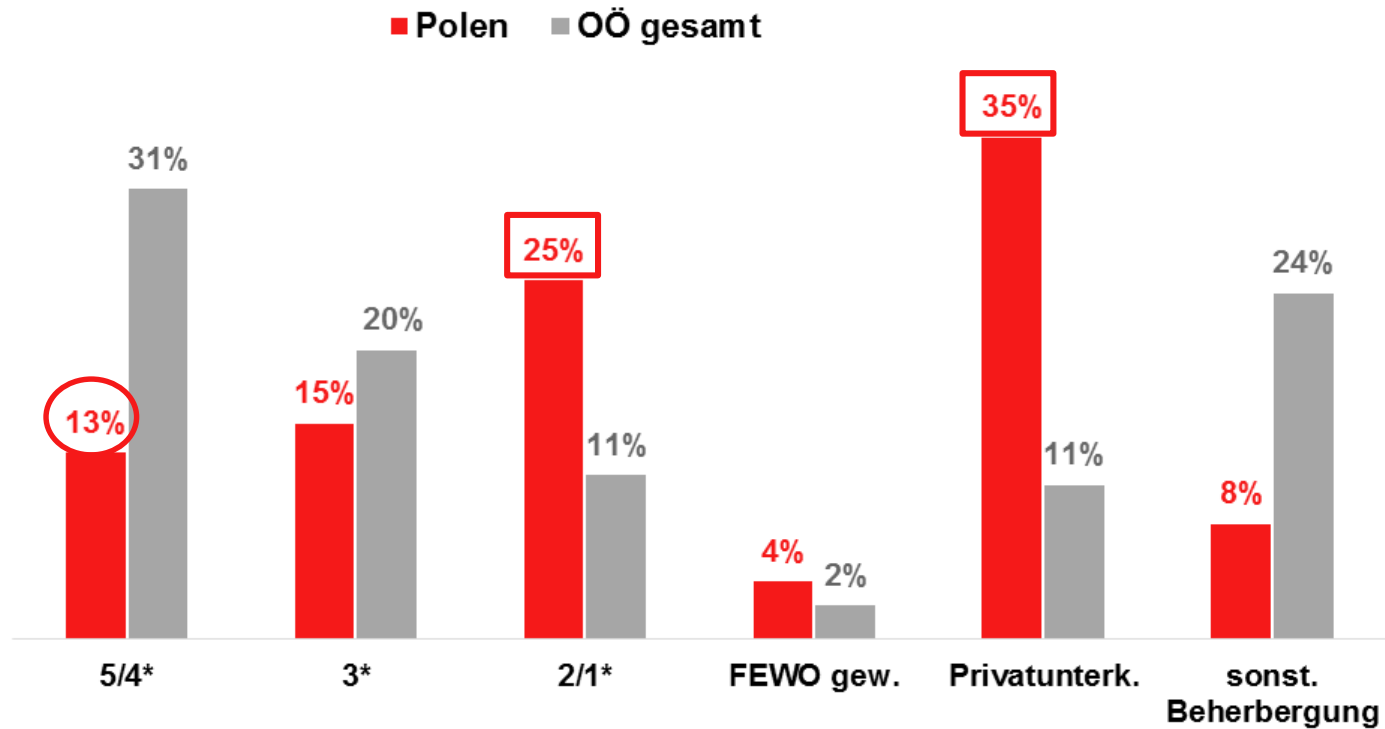


	Nächtigungen
November	5.604
Dezember	4.004
Jänner	6.511
Februar	9.090
März	7.237
April	5.078
Mai	7.090
Juni	7.197
Juli	9.262
August	9.572
September	8.903
Oktober	8.790



Quellen: Amt der OÖ Landesregierung, Abt. Statistik; Statistik Austria

Nächtigungsverteilung nach Unterkünften Tourismusjahr 2016/2017

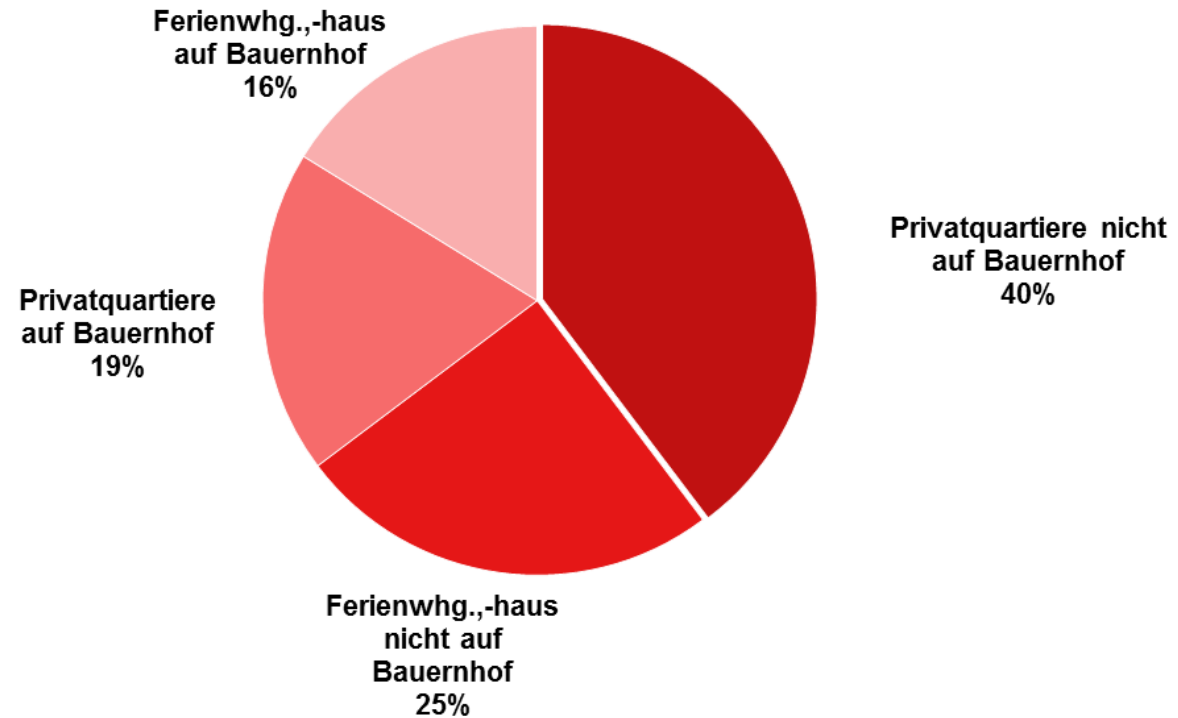


Quellen: Amt der OÖ Landesregierung, Abt. Statistik; Statistik Austria

Verteilung der Nächtigungen in Privatunterkünften nach Kategorien



35% = 100%
verteilt auf



Quellen: Amt der OÖ Landesregierung, Abt. Statistik; Statistik Austria

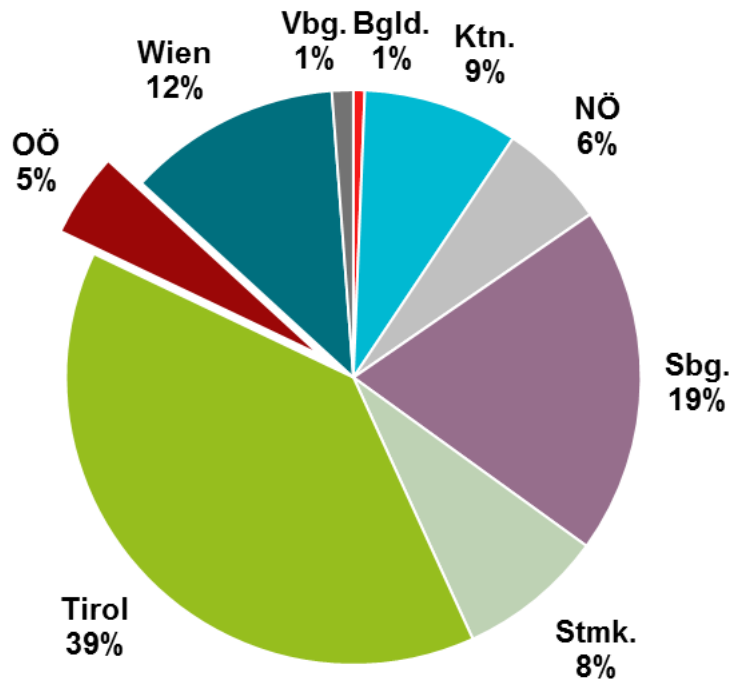
Top-Destinationen beim Aufenthalt in Oberösterreich Tourismusjahr 2016/2017



TOP- Destinationen	Nächtigungen
Inneres Salzkammergut	9.500
Linz	7.245
Ansfelden	4.655
S'Innviertel	4.587
Pyhrn-Priel	4.444
Attersee - Salzkammergut	4.122

Quellen: Amt der OÖ Landesregierung, Abt. Statistik; Statistik Austria

Marktanteil Oberösterreichs im Bundeslandvergleich Tourismusjahr 2016/2017



- **5%** der polnischen Nächtigungen in Österreich werden **in Oberösterreich** getätigt (**7. Position**).
- Hauptreiseziel ist Tirol mit 39% Marktanteil. Danach folgt Salzburg (19%).
- Wien liegt bei 12% Nächtigungsanteil.

6. Dos und Don'ts im Umgang mit polnischen Gästen



- ☺ Auf Höflichkeit und gute Manieren wird sehr großer Wert gelegt.
- ☺ Frauen werden immer zuerst begrüßt, unabhängig von Rang und Alter.
- ☺ Persönliche Kontakte sind sehr wichtig – kommuniziert wird vorzugsweise mündlich, und das gilt als verbindlich.
- ☺ Flexibilität ist die wichtigste Eigenschaft der Polen, und sie schätzen es sehr, wenn man auf kurzfristige Wünsche flexibel reagiert.
- ☹ Polen sehen sich als Mitteleuropäer, Begriffe wie „Osten“ oder gar „Ostblock“ stoßen auf Ablehnung und Unverständnis.
- ☹ Bemerkungen über eine vermeintliche wirtschaftliche Rückständigkeit Polens sind zu vermeiden – Polen ist an der 24. Stelle im weltweiten Ranking der Volkswirtschaften.

Kontakt



Oberösterreich Tourismus GmbH
Destinations- und Office-Services
Lisa Reiter, BSc.
Freistädter Straße 119
4041 Linz, Austria
Tel: +43 732 72 77-122
Fax: +43 732 72 77-9122
Email: lisa.reiter@oberoesterreich.at
www.oberoesterreich-tourismus.at

Salzkammergut, Wandern am Feuerkogel | Oberösterreich Tourismus GmbH/Robert Maybach